

83
Deutsches
XXXXXX
Deut
XXX
Dienstgebäudes ist eingetroffen. In einem oder zwei Tagen erwarte ich die Genehmigung des Herrn Oberfinanzpräsidenten (Devisenstelle) zum Transfer dieser Summe. Die Überweisung dürfte damit von Seiten der Generalstaatskasse noch vor Ostern erfolgen. Ich bitte, um die Mitte des Monats April sich bei dem Istituto per i cambi con l'estero nach dem Verbleib der Zahlungen langsam zu erkundigen.

Zu der Überweisung der 7850.- RM muß ich folgendes bemerken: Durch Erlaß des Herrn Reichsministers vom 10. März 1939 W N 511, den ich in der Anlage in Abschrift beifüge, wurde eine Überschreitung der Haushaltsmittel für das Rechnungsjahr 1938 bei Kapitel 149 bewilligt und zwar bei Titel 4 insgesamt 1450.- RM, bei Titel 26 insgesamt 6400.- RM. Die Beträge auf Titel 26 können bis zu ihrer vollen Höhe in Anspruch genommen werden für Arbeiten und Leistungen, die bis zum 31. März erfolgt waren. Die Summe auf Titel 4 kann nicht in ihrer gesamten Höhe beansprucht werden. Die Vergütung für einen Stipendiaten für Januar 39 bis März 39 von insgesamt 750.- RM kann nicht in Anschlag gebracht werden. Bei Titel 4 bleibt nur verfügbar die Summe von 540.- RM für einen Heizer und von 160.- RM für die Reinigungskräfte. Die Vergütung für den Stipendiaten darf deshalb nicht verausgabt werden, weil sie ursprünglich für Herrn Dr. Lang gedacht war, dessen Stipendium in der Zwischenzeit wieder auf Kapitel 153, Titel 70 übernommen wurde, so daß seine Vergütung bei Titel 4 selbstverständlich in Wegfall kommt. Es stehen also für die Überschreitung der Haushaltsmittel bei Titel 4 700.- RM zur Verfügung, bei Titel 26 bis zu 6400.- RM.

Die Sendung mit dem Kurier für Herrn Professor Stengel ist bisher noch nicht hier eingetroffen. Da wir bei der letzten Sendung mit Kurier bereits erhebliche Schwierigkeiten wegen der Auslieferung hatten, bitte ich, in Zukunft alle Sendungen mit unserem offiziellen Amtstitel „Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde“, nicht dagegen mehr nur „Monumenta Germaniae historica“ zu adressieren.

Um die Honorarverteilung für den im Druck befindlichen Band der „Quellen und Forschungen“ vornehmen zu können, bitte ich, mir umgehend die in Frage kommenden Angaben über die Honorarverteilung zukommen zu lassen.

Anlässlich der von Herrn Dr. Kämpf geplanten Reise stellte sich heraus bei einer Rückfrage bei der „Enit“ (Italienische Handelskammer für Deutschland), daß dem Institut an sich für die amtlichen Reisen seiner Mitglieder auch in Italien eine Fahrpreisermäßigung von 50% gewährt werden kann. Ein entsprechender Antrag wurde bereits einge-

c) von 7850.- RM für Umzugskosten und Einrichtung des neuen